

BETRIEBSAUSFLUG DER CARISMA AM 24.06.2016

Am 24.06.2016 stand für die Mitarbeiter der CARISMA Maberzell und die der CARISMA media (Fulda Rabanusstrasse) wieder der alle 2 Jahre stattfindende Betriebsausflug auf dem Plan.

Der Ausflug wechselt sich mit dem Sommerfest in Maberzell ab, das auch immer wieder wunderbar ankommt und zu dem auch die Angehörigen eingeladen sind. In diesem Jahr sollte es nach Bad Kissingen gehen, um den dortigen Wildtierpark „Klaushof“ zu besuchen und zu erkunden.

Der Wildpark liegt ca. vier Kilometer nordwestlich von Bad Kissingen entfernt und existiert seit 1971. Die Anlage wird jährlich von etwa 60.000 Personen besucht. In unmittelbarer Nähe befindet sich auch ein Lehrpfad, genannt „Pfad der Baumgiganten“.

Im Sommer kann man auch mit dem so genannten „Kurbähngle“ fahren, das antik anmutet und zwischen Bad Kissingen und dem Wildpark pendelt.



Rund 100 Personen inklusive Gruppen- und Einrichtungsleitung füllten zwei Reisebusse.

Abfahrt war 8.30 Uhr in Maberzell, wo sich alle vorab getroffen hatten.

Am späten Vormittag waren wir schon am Ziel angekommen und betraten den rund 30 ha großen Tierpark. Dort wurden wir sogleich von freilaufenden Ziegen begrüßt.

Durch den gesamten Park, der komplett in einem Mischwald liegt, was an diesem Tag aufgrund des schwülen Wetters sehr angenehm war, führt ein Rundweg vorbei an den verschiedenen Wildtiergehegen vorbei.

Da gibt es Damwild, Greifvögel, Esel, Kaninchen, Gänse, Enten, Schafe, Luchse, Fischotter, Wildkatzen und Schnee-Eulen.

Alle Tiere konnten wir aufgrund der Größe des Geländes nicht sehen z. B. die Wildkatzen, die sehr scheu sind.

Deshalb werden täglich Schaufütterungen bei den Fischottern, den Waschbären, Luchsen und Wildkatzen durchgeführt. So kann man auch scheue Tiere zu Gesicht bekommen.

Am Wochenende gibt es außerdem noch Flugshows mit den Greifvögeln.

An den Gehegen sind auch Info-Tafeln zu den verschiedenen Tierarten angebracht.

Ebenso gibt es Futterautomaten, an denen man Tierfutter kaufen kann.

Überall auf dem Weg begegneten uns freilaufende Rehe, die völlig ohne Scheu ganz nah an uns Menschen herankamen. Es waren aber nicht nur Kinder zu sehen, die daran ihre helle Freude hatten, sondern es gab auch insgesamt drei große Kinderspielplätze.

Wir kamen auch an einem Waschbärgehege vorbei, wo die Mutter gerade einen Wurf Junge großzieht. Sie kam dann auf einmal an den Rand des Geheges gelaufen und wollte wahrscheinlich etwas Futter ergattern.

Auch bei den Wildschweinen und den Auerochsen gab es Nachwuchs.

Ausführliche Informationen zu den Tieren, dem Wildpark, den Eintrittspreisen und Öffnungszeiten usw. findet man auf der aktuellen Homepage des Parks.

Im Anschluss ging es zur Einkehr ins „Forsthaus Klaushof“, das direkt gegenüber dem Wildtierpark liegt und eine großartige Aussicht bietet.

Dort haben wir den Ausflug bei freundlicher Atmosphäre und einem guten Mittagessen gemütlich ausklingen lassen.

Jeder hat wohl sein persönliches Highlight für sich festgestellt, bei vielen war es, einfach mal wieder einen ausgedehnten Spaziergang in der Natur zu machen, andere erfreuten sich an einer speziellen Tierart, wie den zutraulichen Rehen oder den Auerochsen.

Da sollten auch Speis‘ und Trank nicht unerwähnt bleiben...

Fazit für alle war aber sicherlich, dass wir mal wieder ungezwungen und außerhalb der Arbeit zusammenkommen konnten und dass unsere Einrichtung uns das immer wieder ermöglicht, auch wenn die Zahl der Mitarbeiter stetig größer wird.

Wir möchten deshalb bei dieser Gelegenheit auch noch einmal „Danke“ dafür sagen“.





